

TSV Eutendorf 2018/2019



Eutendorf e.V.

Nach Platz 12 im Vorjahr: Historische Bestmarke der Pavlovic-Truppe!



Der TSV Eutendorf (hier Knipler Martin Lenghel) strauchelte zwar in der Rückrunde, lebte aber von einem tadellosen Polster.

„Klassenerhalt“ war das eigentliche Ziel des TSV Eutendorf. Jedoch wurde schnell klar, dass dies stark untertrieben sein sollte... Wobei, wer konnte nach einem 12. Platz in der Vorsaison mit einem so fulminanten Start rechnen? „Am Anfang der Saison hätten wir natürlich auch nicht damit gerechnet“, verrät Momcilo Pavlovic, der mit dem 5. Tabellenplatz insgesamt zufrieden ist: „Platz 5 ist gut! Wenn man bedenkt, wie viele Verletzte wir in der Rückrunde hatten...“

Die Hinrunde schloss der TSV Eutendorf auf Platz 2 ab, hinter dem späteren Meister aus Westheim. Aufsteiger Westheim war es auch, der den Eutendorfern die

erste Saisonniederlage beibrachte, als sich Westheim in Eutendorf mit 3:2 durchsetzte. Mit der kalten Jahreszeit schlichen sich beim TSV sukzessive Probleme ein: „Die Verletzungen kamen unglücklich, ein paar Spieler haben uns verlassen und wir haben zu früh aufgegeben und weniger trainiert“, nimmt der erfahrene Coach als hauptsächliche Faktoren.

Während die Pavlovic-Elf in der Hinserie noch stolze 32 Zähler holte und auf Vizemeisterkurs weilte, bröckelte das Polster in der Rückrunde zusehends, denn der TSV holte zwanzig Punkte weniger! Am Ende stand in der Rückrundentabelle sogar nur Platz 12 zu Buche, was nur zwei Punkte vom

Abstiegsrelegationsplatz entfernt war. „Wir haben zu viele Gegentore bekommen und konnten einige Spieler nicht wie gewünscht ersetzen. Dazu das Nachlassen im Training, ein kleiner Kader...“ Zu allem Überfluss setzte es eine böse 0:4-Pleite im Derby gegen den TSV Gaillardorf und es dürfte noch eine Rechnung offen sein. „Wir hatten immerhin auch gute Spiele in der Rückrunde“, denn am Ende raupte sich die TSV-Elf nochmals zusammen und holte die nötigen Punkte, um eine historische Bestmarke zu knacken! Es war die beste Saison seit Vereinsbestehen und soll nicht die letzte Inschrift des langjährigen Trainers gewesen sein!

Kurz nachgehakt!

Eutendorfs „Trainer-Urgestein“ Momcilo Pavlovic über die „10“:

Momci, vielen Dank für Deine Zeit! Nach neun Jahren beim TSV Eutendorf hast Du nun doch verlängert und gehst ins zehnte Jahr: Ist Dir die Entscheidung leicht gefallen?

Nein Micha...

Es war schwer für mich, mich nochmal zu motivieren - vor allem nach der Rückrunde. Und wenn Du schon



9 Jahre hast, dann willst Du die 10 auch voll machen (lacht).

Verstehe (lacht). Und wenn man so lange überlegen muss, mit welcher Tendenz gehst Du als Coach in die Saison? Als „Abschlussjahr“?

Ich denke, dass ich nach der Saison aufhören werde, ja.

Sehr ehrlich, Danke! Aber es vergeht ja auch noch viel Zeit bis zum Winter, wo man spätestens beginnt zu grübeln...

Eben (lacht).

Im Moment konzentriere ich mich voll auf den TSV Eutendorf und versuche mein bestes für den Verein zu geben. Aber zehn Jahre sind, denke ich, genug.

Zahlen - Daten - Fakten

A1 Hohenlohe 18/19

1. SV Westheim	28	90:20	73
2. TSV Gaillardorf	28	76:35	61
3. SV Dimbach	28	76:49	53
4. SC Michelbach/Wald	28	70:47	48
5. TSV Eutendorf	28	72:55	45
6. TSV Ingelfingen	28	45:51	43
7. SGM SSV/Sprf Hall	28	65:56	42
8. SC Steinbach	28	57:52	41
9. TSV Kupferzell	28	55:66	36
10. SGM Bretzfeld/Verr.	28	45:68	30
11. TSV Zweiflingen	28	45:71	29
12. TSV Pfedelbach II	28	50:76	28
13. FV Künzelsau	28	44:56	27
14. SC Bibersfeld	28	32:77	19
15. TSV Untersteinbach	28	37:80	16

Saisonziel war...

...Klassenerhalt

Fazit: **erreicht!**

Erwähnenswerte Serie:

7 Spiele in Serie unbesiegt
5 Spiele in Serie ohne Sieg

„FILL-Bollwerk“: 2x „zu Null“

Höchste Siege:

SGM Bretzfeld - TSV Eutendorf **1:6**
TSV Eutendorf - Zweiflingen **4:1**

Höchste Niederlagen:

TSV Eutendorf - TSV Gaillardorf **0:4**
Michelbach/Wald - Eutendorf **5:2**

Beste Torschützen:

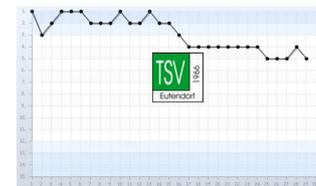
Martin Lenghel	26 Tore
Redouane Boudia	20 Tore
Vasile Alexandru (Bild)	11 Tore

„Dauerbrenner“:

2272 Min. Djilali Boudia
2248 Min. Momcilo Pavlovic
2125 Min. Redouane Boudia

„Fupa-Elf“-Nominierungen:

8x Redouane Boudia
6x Martin Lenghel



Für das eigentlich ausgegebene Saisonziel startete Eutendorf nahezu brachial in die Saison und ließ nie einen Zweifel an der Qualität des Kaders, geschweige denn am sehr tief angesetzten Saisonziel aufkommen. Mit dem Jahreswechsel stellten sich die Probleme beim TSV ein und die sehr gute Ausgangslage konnte nicht mehr bestätigt werden - dennoch sprang am Ende ein toller 5. Platz heraus!

TSV Eutendorf 2019/2020



„Wir haben zehn Neuzugänge, fast eine ganze Mannschaft!“

Kurz nachgehakt!

Momcilo Pavlovic über die Neuerungen beim TSV Eutendorf:

Momci, ich denke, dass Ihr die Verletzungssorgen nicht gehabt hättet, wenn Ihr einen Unterbau hättet...

...ja Micha, da hast Du recht.



Habt Ihr denn dieses Jahr eine zweite Mannschaft oder Reserve?

Nein, leider wieder nicht. Aus der Jugend kommt ja nichts raus und eine Reserve

reichte es nicht. Deshalb haben wir auch zehn neue Spieler geholt und dabei gute Arbeit geleistet.

Werden die Jungs dazu beitragen, um die Trainingsarbeit zu steigern?

Ja, denn jeder Einzelne kann es in den Kader schaffen. Die Konkurrenz ist sehr hoch und wir haben an Qualität zugelegt.

Das bedeutet?

Meiner Meinung nach, haben wir an Qualität zugelegt. Aber am Ende entscheidet, was man davon auf den Platz bringt. Ich bin aber zuversichtlich (lacht)...



Eutendorf hat sich gut verstärkt - quantitativ und qualitativ! Nun soll dem fünften Platz des Vorjahres noch ein besserer folgen...

Eine „historische“ Saison, im positiven Sinne, wirft natürlich Schatten voraus und hegt im Wettkämpfer den Wunsch nachzuliegen! So auch in Eutendorf, denn der erfahrene Coach Momcilo Pavlovic möchte die Vorsaison noch toppen und sein zehntes Jahr als Trainer „besser abschließen“, als es bei der geschichtsträchtigen Marke zuletzt gelungen war.

Fraglich ist natürlich, ob die wirklich schwache Rückrunde abgeschüttelt werden kann: „Da haben wir zu viele Gegentore bekommen“, macht Pavlovic als Hauptgrund aus, wobei es „nicht am System lag.. Einige Spieler in der Defensive waren von der Qualität ein-

fach nicht zu ersetzen.“ Beim Ersetzen von Spielern war man auch während der Sommerpause wieder gefordert und Pavlovic ist „zuversichtlich, dass es besser wird!“

Um einen Blick auf das torgefährliche Duo kommt man sicherlich auch nicht herum, schon alleine weil Martin Lenghel (26 Tore) und Redouane Boudia (20 Tore) wieder vollgefordert sein dürften. „Beide sind bei uns geblieben, Redos Bruder hat uns leider nach Hall verlassen. Leider wissen wir auch noch nicht, ob Redo noch spielen wird, aber wir haben gute Arbeit geleistet und einige sehr gute Offensivspieler zu uns ge-

holt“, strahlt Pavlovic Zuversicht aus. Und natürlich „wird es auf alle ankommen, vor allem muss die Defensive besser werden“, bleibt das Credo mit dem Platz 5 aus dem Vorjahr noch getoppt werden soll.

Wie in Gaillardorf beim anderen TSV, sehnt man sich auch in Eutendorf wieder dem Stadtderby entgegen: „Wir freuen uns natürlich, dass wir auch diese Saison wieder gegen Gaillardorf spielen werden“, so Pavlovic.

Spannend wird es dann am 10.11.2018 und am 24.05.2019, wo sich Eutendorf für die herbe Schlappe diesen Jahres (0:4) revanchieren möchte.



Quellen/Fotos: TSV Eutendorf (Johnny Behnert) TSV Eutendorf (Manfred Schacher) Michael Busse FuPa/Südwest

Saisonziel:

...besser als im Vorjahr (Platz 5)

Trainer: Momcilo Pavlovic (Bild)

Tor: Viktor, Blaz, Nico Schimanek, Mihai-Veleriu Tatar

Abwehr: Fabian Butz, Berkan Celik, Besfort Gashi, Benjamin Haut, Mate Kargoglan, Stjepan Kargoglan, Lucian Leca, Jochen Schimanek, Bülent Uymaz

Mittelfeld: Özgür Arslan, Ioan-

Info von den Vereinen

Sorin Bodor, Redouane Boudia, Mandache-Florin Iordache, Abdullah Kocaman, Georgios Koukouliatas, Arif Krasnici, Jonas Mayer, Licinio Moreira da Silva, Christoph Offner, Mehmet Özkan, Jordanis Papadopoulos, Ionut Păun, Momcilo Pavlovic, Alin Mihai Stanciu, Özcan Unutkan, Sergen Uzun

Angriff: Vasile Alexandru, Chalil Impram, Mehmet Cirak, Michel Disch, Martin Lenghel, Marian Radu, Christian-Ionel Rotaru

Zugänge:

Michel Disch (SV Steinbach) Özcan Unutkan (SV Steinbach) Chalil Impram (TSC Murrhardt) Sergen Uzun (TSC Murrhardt) Mehmet Özkan (Spvgg Unterrot) Mehmet Cirak (Spvgg Unterrot II) Georgios Koukouliatas (TSV Gaillardorf) Alin Stanciu (SV Dimbach) Berkan Celik (SC Bibersfeld) Viktor Balz (SSV Schw. Hall)

Abgänge:

Servet Seker (Spvgg Unterrot) Ismail Ilisik (TAHV Gaillardorf) Marian Schimanek (FC Ottendorf) Vedran Saric (TSV Kupferzell) Kevin Philipp (TAHV Gaillardorf) Oguzhan Büyükfirat (TAHV Gaillardorf) Djilali Boudia (SSV Schw. Hall)



Hier gibt's Infos zur Liga (FuPa!)